Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 29. März 2012 um 18:14

**Eschweiler. Sie war forsch im Parcours unterwegs – nun auch als Turnierveranstalterin: Helena Stormanns. Und gleich international mit  Jumping Masters in Eschweiler bei Aachen in drei Wochen.**

Eines war sie nie, die langsamste im Parcours: Helena Stormanns (48), geborene Dickinson, gebürtige Britin, damals Nachbarin von John und Michael Whitaker. Für Großbritannien ritt sie einen Preis der Nationen, als Helena Weinberg 27-Mal für Deutschland, sie gewann auf Just Malone 1988 den begehrten Großen Preis des CSIO von Italien in Rom, und sie war viermal Deutsche Meisterin. Jetzt heißt sie Stormanns und unterhält mit ihrem Mann Tim einen Turnierstall in Eschweiler, den „Stadionhof“, wo auch die bekannte amerikanische Nationen-Preis-Reiterin Lauren Hough bei Europaaufenthalten sich von ihr trainieren lässt.

Nach zwei Testversuchen mit nationalen Turnieren steigt sie nun mutig und kess auch international als Veranstalterin ein, mit einem „Jumping Masters“ vom 25. bis 29. April. Dank ihrer Kontakte kann sie beim CSI mit zwei Sternen namhafte und große Springreiter begrüßen, zum Beispiel der dreimaligen Weltmeister und zweimaligen Mannschafts-Olympiasieger Franke Sloothaak (Steinhagen), den früheren Team-Europameister Markus Merschformann (Rosendahl), aus Frankreich Jean-Marc Nicolas, die chilenische Equipe und andere aus dem Ausland, wie die Briten Geoff Billington und Robert Smith, den Sohn des großen John Whitaker. Billington (57), war auf dem großartigen Wallach It`s Otto 1997 und ein Jahr später bei den Weltreiterspielen in Rom mit der Equipe jeweils Bronzemedaillen-Gewinner, aus Schweden nannte Royne Zeterman (54), der Silbermedaillengewinner bei den Weltreiterspielen 2002 in Jerez de la Frontera.

Starten wollte auch der für Österreich reitende Pfälzer Hugo Simon (69), doch nach dem schweren Sturz beim CSI in Dortmund mit ausgekugelter Schulter und Operation „komme ich wahrscheinlich nur für einen Tag als Zuschauer, an Reiten kann ich zwei Monate nicht denken“, so der dreimalige Weltcupsieger.

Parcoursbauer in Eschweiler ist Prof. Dr. Arno Gego, der jahrelang beim deutschen CHIO und bei Weltmeisterschaften die Aufgaben ausarbeitete, denen sich die Weltelite zu stellen hatte. Mit dem Parcoursbauer ist Helena Stormanns  bereits ganz oben angekommen…

Weitere Informationen und die internationalen Ausschreibungen unter

www.eschweilerjumping.com